

Höchster Saisonsieg - LSG Lebien - RW Seyda 9:1

Zum letzten Heimspiel in diesem Jahr hatte die LSG Lebien den Tabellennachbarn aus Seyda zu Gast.

Nach dem die LSG im letzten Spiel eine bittere 6:3 Niederlage gegen Nudersdorf einstecken musste, wollte man zu Hause gegen Seyda wieder in die Erfolgsspur zurück.

Die LSG begann mit viel Schwung und drängte sofort auf ein schnelles Tor. Ganze 2 Minuten dauerte es bis sich Marcus Waas energisch im gegnerischen Strafraum durchsetzte und zu Maik Schäfer passte. Dieser schloss sicher zur 1:0 Führung ab. Bereits in der 5. Minute erhöhte Maik Schäfer auf 2:0 für die LSG. Carsten Döring hatte auf der linken Seite die Seydaer Abwehr überlaufen und bediente Maik Schäfer, der sich die Chance nicht nehmen ließ. Bis zur 15. Minute stürmte die LSG weiter Richtung Seydaer Tor, doch leider konnte keine der sich bietenden Chancen genutzt werden.

Nun kam Seyda ins Spiel. Die LSG führte die Zweikämpfe nicht mehr konsequent und so ergaben sich Chancen für Seyda. Lebien überließ unverständlicherweise immer mehr das Mittelfeld dem Gegner und diese wußten ihre Räume zu nutzen. Die LSG kam zwar ab und zu noch zu Konterchancen, doch diese wurden zu überhasstet vergeben.

Seyda machte es besser und konnte in der 40. Minute den Anschlusstreffer erzielen. Einen strafen Schuss konnte der LSG Keeper Marcus Kott noch halten, aber beim Nachschuss war er machtlos. Nur 2. Minuten später hatte Seyda die Möglichkeit auf den Ausgleich, doch der Ball ging neben das Tor.

Auf der einen Seite konnte Seyda ihre Chance nicht nutzen, auf der anderen Seite nutzt Lebien nun ihre Chancen. In der 44. Minute spielte Marcus Waas auf Marco Plenz, der zum 3:1 vollendete. Nur eine Minute später erkämpfte sich Ronny Hartstock den Ball und spielte Maik Schäfer frei. Dieser markierte mit dem 4:1 seinen dritten Treffer in diesem Spiel.

Mit 4:1 ging es dann in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit zeigte die LSG nun ihr Können. Wollte Seyda mit Wiederanpiff Druck auf das Lebiener Tor machen, so ließ die LSG nichts zu. Immer wieder stand die Abwehr um Ronny Hartstock, Matthias Schulz und Denis Richter gut und fingen die Angriffe des Gegners ab. Die LSG selbst spielte immer wieder zielstrebig nach vorne. In der 57. Minute erzielte Marco Plenz mit einem 22 Meter-Volleyschuss das 5:1. In der 61. Minute konnte sich dann Björn Waha in die Torschützenliste eintragen. Maik Schäfer setzte sich links durch und passte quer auf den mitgelaufenen Björn Waha. Diese schod den Ball sicher zum 6:1 ein. Nur 3 Minuten später ließ Carsten Döring 3 Gegenspieler im Strafraum aussteigen und schloss zum 7:1 ab. Seyda kam gar nicht mehr ins Spiel. Maik Schäfer konnte in der 74. Minute per Lupfer auf 8:1 erhöhen. Das letzte Tor des Spiels erzielte dann wieder Björn Waha, der nach einem Zuspiel von Marco Plenz mit einem straffen Schuss zum 9:1 Enstand traf.

Fazit: Die LSG konnte durch eine gute Mannschaftsleistung einen verdienten Sieg einfahren. Wobei gerade die zweite Halbzeit den Ausschlag für die Höhe des Sieges war. Die Mannschaft sollte auf die gezeigte Leistung aufbauen und versuchen diese in den letzten beiden Spielen abzurufen um die nächsten Punkte zu erzielen.

Es spielten: Marcus Kott, Ronny Hartstock, Matthias Schulz, Denis Richter, Jens Schiller, Marcus Waas (68. Minute Tobias Thieme), Michael Schurig, Marco Plenz, Patrick Reinhardt (51. Minute Björn Waha), Carsten Döring (72. Minute Stephan Romanus), Maik Schäfer